

Ritterstein „R. Neu-Falkenburg“ in Wilgartswiesen

Ritterstein Nr. 45

Neues Schloss

Schlagwörter: [Ritterstein](#), [Gedenkstein](#)

Fachsicht(en): Landeskunde

Gemeinde(n): Wilgartswiesen

Kreis(e): Südwestpfalz

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Ritterstein Nr. 45 R. Neu-Falkenburg in Wilgartswiesen (2020)
Fotograf/Urheber: Matthias C.S. Dreyer



Der Ritterstein „R. Neu-Falkenburg“ (Ritterstein Nr. 45) befindet sich am Fuße des Schlossberges östlich der Ruine der Falkenburg an der Straße, am westlichen Ortsausgang von Wilgartswiesen. Er liegt an der Mündung der Tiergartenstraße zur Hauptstraße von Wilgartswiesen und gegenüber der Abzweigung der Kreisstraße 38 in Richtung Hauenstein.

Im Jahr 2008 wurde der ursprüngliche Ritterstein durch einen neuen Stein ersetzt.

Thematische Einordnung

„R. Neu-Falkenburg“ ist ein Ritterstein aus der Kategorie „Eingegangene Siedlungen“. Mit den Rittersteinen aus dieser Kategorie soll an Orte erinnert werden, wo einst Menschen in einsamen Gegenden des Pfälzerwaldes gelebt und gearbeitet haben. Der Ritterstein nennt den Namen und den Ort der Wüstung. Heute sind es meist verlassene oder zerfallene Ruinen mit verwilderten Gärten und Feldern oder sie sind gänzlich verschwunden.

Spezifische Einordnung

Im Pfälzischen Erbfolgekrieg (1688-1697) zerstörten die Franzosen viele Burgen in der Pfalz, darunter auch 1689 die Falkenburg bei Wilgartswiesen, die heute nur noch als Ruine erhalten ist. Die einstigen Burgherren, die Grafen von Leiningen, kehrten nach dem Krieg zurück und bauten am Fuß der zerstörten Falkenburg ein neues Schloss, Neu-Falkenburg genannt (Eitelmann, S. 49). Auch dieses Anwesen wurde von den Franzosen in den Koalitionskriegen (1792-1815), die aus der Französischen Revolution hervorgegangen sind, im Jahr 1793 zerstört. Reste sind nicht mehr vorhanden. Der Ritterstein verweist auf den ehemaligen Standort. Das Kürzel „PWV“ steht für den Pfälzerwald-Verein.

(Christine Brehm, Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, 2022)

Literatur

Eitelmann, Walter / Pfälzerwald-Verein e.V. (Hrsg.) (2005): Rittersteine im Pfälzerwald. Gedenksteine und Inschriften - Eine steinerne Geschichtsschreibung. Neustadt an der Weinstraße (5. Auflage).

Ritterstein „R. Neu-Falkenburg“ in Wilgartswiesen

Schlagwörter: Ritterstein, Gedenkstein

Ort: 76848 Wilgartswiesen

Fachsicht(en): Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung

Koordinate WGS84: 49° 12 20,43 N: 7° 51 57,07 O / 49,20567°N: 7,86585°O

Koordinate UTM: 32.417.388,59 m: 5.450.939,04 m

Koordinate Gauss/Krüger: 3.417.431,07 m: 5.452.680,39 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Ritterstein „R. Neu-Falkenburg“ in Wilgartswiesen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-279003> (Abgerufen: 11. Juni 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

